Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 11 (1904)

Heft: 19

Artikel: Kleine schweizer. Schulnachrichten

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-536817

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine schweizer. Schulnachrichten.

E. Hausknecht von St. Gallen, als Lehrer an der Sekundarschule Matt-Engi gewählt, wird auf Grund der vorgelegten Ausweise die Admission zum glarnerischen Schuldienste erteilt.

Jakob Eugster von Trogen, zurzeit Sekundarlehrer in Stein a. Rh., ist in gleicher Eigenschaft an die evangelische Realschule in Altstätten (St. Gallen) gewählt worden.

Frl. Klara Pfister, bisher Lehrerin an der katholischen Primarschule in Altstätten, wurde nach sehr gut bestandenem Konkursexamen an die kathol. Primarschule St. Georgen bei St. Gallen gewählt.

Der katholische Realschulrat Altstätten hat an Selle des wegziehenden Professor V. Baumgartner auf dem Berufungswege Adolf Dudle von Gotteshaus (Thurgau), zurzeit Reallehrer in Kirchberg, an die katholische Realschule gewählt.

Die Schulgemeinde Gams beschloß letztes Jahr, eine Realschule zu gründen. Nachdem dieselbe nun sehr gut besucht wurde, beschloß die Schulgemeinde mit großem Mehr, für dieselbe wie für die Arbeitsschule ein eigenes Schulhaus zu bauen im Kostenvoranschlage von Fr. 42 000. — An hiesige Mädchen-Oberschule wurde gewählt Lehramtskandidatin Frl. Hedwig Scherrer von Häggenschwil.

In Häggenschwil (St. Gallen) kann Lehrer Hungerbühler sein 25jähriges Jubiläum feiern.

Die Lehramtsprüfungen für den Kanton Glarus ergaben recht günstige Resultate. Alle vier Kandidaten, drei Glarner und ein Zürcher, erhielten das Patent. Auch zwei Kandidaten, die Nachprüfungen zu bestehen hatten, wurde das definitive Patent zu Teil.

Dulliken (Solothurn). Es wurde J. Altenbach für sechs Jahre als Lehrer an die hiesige zweite Schule gewählt.

Zur Eröffnung des neuen Schuljahres der Kantonsschule Solothurn ließen sich mit Ausschluß der pädagogischen Abteilung 319 Schüler und Schülerinnen einschreiben; hiervon wurden 298 aufgenommen, und 21 konnten die Aufnahmsprüfung nicht bestehen.

Zur Neuaufnahme in die pädagogische Abteilung meldeten sich 43 Schüler und Schülerinnen. Von diesen wurden 30 aufgenommen, 12 mußten abgewiesen werden, und einer fand sich nicht zur Aufnahmsprüfung ein.

Nach 40jähriger verdienstvoller Tätigkeit an der Oberschule in Leimiswil (Bern) tritt der wackere Lehrer Anliker in den Ruhestand. Die Ortsbehörden und der Lehrerverein des Amtes Aarwangen werden im Mai eine Feier zu seinen Ehren veranstalten.

Am Schluß der Patentprüfungen in Bern für Lehrerinnen konnten sämtliche Bewerberinnen, nämlich 31 Schülerinnen der städtischen Mädchensekundarschule und 28 Schülerinnen der Neuen Mädchenschule, mit dem Diplom versehen werden.

Die Gemeinde Laufen (Bern) hat mit 142 gegen 102 Stimmen die Einführung der neunjährigen Schulzeit abgelehnt.

Letzthin feierte die Schulgemeinde Kurzdorf (Thurgau) in dankbarer Anerkennung der reichen gesegneten Arbeit ihres Lehrers Graf dessen 50jähriges Amtsjubiäum.

Die Professoren-Konferenz der Solothurnischen Kantonsschule hat beschlossen, den Unterricht in der Stenographie nach dem System Stolze-Schrey an ihrer Anstalt obligatorisch einzuführen.

Die Großrätliche Kommission für Verwendung der Volksschulsubvention in St. Gallen beschloß den auf soziale Zwecke zu verwendenden Betrag von 15

auf 20 Proz. des Bundesbeitrages zu erhöhen und ferner auch an die Tilgung der Schulhausbauschulden Beiträge zu leisten.

Zürich. Universität. Den 29. April feierte die hiesige Universität ihren 71. Gründungstag in gewohnter Weise. Das Universitätsgebäude wurde beflaggt und selbstverständlich die Lesung aller Kollegien eingestellt.

Eidgen. Turnverein. Das Jahresfest der schweizer. akademischen Turnerschaft findet am 25./26. Juni in Biel statt. Das Zentralkomitee beantragt dem Zentralvorstand Anschluß an den eidgen. Turnverein.

Luzern. Als Professor und Kaplan zum hl. Blut in Willisau wurde gewählt Hochw. Herr Meier von Buttisholz, Vikar in Zell.

Lehrerseminar in Hitzkirch. Die Zahl der Neueintretenden beträgt 38, die Gesamtzahl der Schüler 88. Davon entfallen auf die erste Klasse 30, auf die zweite 26, auf die dritte 14 und auf die vierte 18.

Die Versammlung der ehemaligen Zöglinge des Lehrerseminars Rathausen vom 1. Mai im Saale des „Hotel Rütli" in Luzern war von 65 Teilnehmern besucht und verlief in schönster Weise. Eine größere Anzahl hatte sich schriftlich, telegraphisch oder mündlich wegen ihres Ausbleibens entschuldigen lassen.

Freudigen Anklang fand die Anregung, es möchte von jetzt an alljährlich eine solche Versammlung der Schüler Dulas stattfinden.

In Weesen starb im Alter von 66 Jahren alt Lehrer J. Schmid.

Sanitarische Untersuchungen der Rekruten. Von den 42 010 Untersuchten im Jahre 1903 wurden tauglich erklärt fast 16 000 Rekruten (48,3 Prozent), im Vorjahre fast 16 500 (48,9 Prozent).

Die Maigemeinde in Sarnen beschloß nach Antrag des Gemeinderates die Erhöhung der Schulsteuer um 2,5 ‰ zwecks Anlegung eines Fonds für ein neues Schulhaus.

Schänis. Unsere Schulgenossenversammlung hat auf dem Berufungswege den Lehrer Johann Hofstetter von Rufi, zur Zeit in Bütschwil, zum Oberlehrer an unsere Schule gewählt.

Die Schulgemeinde Frauenfeld hat nach dem Antrage der Schulvorsteherschaft beschlossen, nach den Sommerferien die unentgeltliche Verabreichung der Schulmaterialien in der Primarschule einzuführen.

Rheineck. An die Stelle des wegen schwerer Erkrankung zurücktretenden Reallehrer J. J. Arbenz sen. ist P. Bornhauser, zur Zeit in Wartau, gewählt worden.

Schwyz. Lehrer Spieß in Tuggen wurde von der Bezirksgemeinde March mit jubelndem Mehr zum Ratsherr erwählt.

Luzern. Schulwesen. Im letzten „Kantonsblatt" ist die Vollziehungsverordnung zum Erziehungsgesetz, Abteilung Volksschulwesen, publiziert. Dieselbe enthält 115 Paragraphen und trat mit 1. Mai in Kraft.

Wurmsbach. Aus dem Kloster „Mariazell" in Wurmsbach bei Jona ist die Kunde des erfolgten Hinschiedes der Ehrw. Chorfrau, Seniorin und Jubilarin Maria Cäcilia Küchler von Muri eingetroffen. Die Verstorbene gehörte 59 Jahre dem Orden an und erreichte ein Alter von 82 Jahren. Sie war eine edle Lehrerin und starb reich an erzieherischen Verdiensten.

Humor.

Ein Lehrer legte seinen Schülern ans Herz, jene Bücher, die nur Köpfe verwirren, zur Vernichtung abzuliefern. Ein gemütlicher Bauer brachte am andern Tag seine und seiner Nachbarn — Steuerbüchelchen mit dem Bemerken, daß diese Büchelchen ihnen am meisten Kopfzerbrechen machen.